

Übungen mit leeren Saiten

Bei den folgenden Übungen kann die linke Hand noch etwas ausruhen. Du spielst nur die leeren Saiten. Zähle beim Spielen auf vier (4 Schläge pro Takt). Schlage die Saiten mit dem Plectrum von oben nach unten an, also von dir weg! (siehe Kapitel 5)

Übung 1: auf der 3. Saite (C-Saite)

Musical notation for Exercise 1: 4/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes on the C string (3rd line). The bass staff shows four measures of rests, each with a '0' above it, indicating the string is struck.

Übung 2: auf der 2. Saite (E-Saite)

Musical notation for Exercise 2: 4/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes on the E string (2nd line). The bass staff shows four measures of rests, each with a '0' above it, indicating the string is struck.

Übung 3: auf der 1. Saite (A-Saite)

Musical notation for Exercise 3: 4/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes on the A string (1st line). The bass staff shows four measures of rests, each with a '0' above it, indicating the string is struck.

Übung 4 : auf allen Saiten

Musical notation for Exercise 4: 4/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes on all four strings (1st, 2nd, 3rd, and 4th lines). The bass staff shows four measures of rests, each with a '0' above it, indicating all strings are struck.

Übung 5: auf allen Saiten

Diese Übung ist im Dreivierteltakt. Zähle, bevor du zu spielen beginnst, langsam auf drei (einen Takt im Voraus), zähle wenn möglich auch beim Spielen der Melodie regelmässig mit, immer im gleichen Tempo. Wenn es zu schwierig ist, beginne nochmals und zähle langsamer.

Üben 6: auf allen Saiten

Diese längere Übung ist ebenfalls im Dreivierteltakt.

5

Wenn du nur mit den leeren Saiten spielst, hast du auch nur vier Töne zur Verfügung (g-c-e-a). Damit lassen sich noch keine richtigen Melodien spielen. Deshalb wollen wir uns jetzt aufmachen, viele andere Töne zu lernen, damit du endlich richtige Melodien spielen kannst. Bisher konnte beim Melodiespiel deine linke Hand noch ruhen, jetzt ist aber fertig damit, auch sie bekommt jetzt Arbeit!

Spielen mit gedrückten und leeren Saiten

Wie schon beim Spiel mit Akkorden (*Kapitel 4*) brauchst du nun auch deine Finger der linken Hand, um die Saiten zu drücken. Beim Melodiespiel schlägst du aber nur immer eine Saite an, nicht alle wie bei den Akkorden.



Die Finger 1 2 3 4 der linken Hand sollten wie abgebildet über der a-Saite schweben, bevor du mit der Übung beginnst. Lege nun, wie abgebildet, zuerst den Finger 1 auf die Saite, spiele die Saite mit dem Plektrum an. Nachher legst du den Finger 2 einen Bund höher auch auf die Saite, aber im 2. Bund. Fahre so weiter bis Finger 4. Spiele jeden Ton so oft, wie in der Übung angegeben ist.

Übung 1

Zuerst wird die e-Saite zweimal leer angeschlagen, nachher wird Finger 1 im ersten Bund gedrückt, damit entsteht der Ton f. Lege nun den Finger 2 dazu, lasse Finger 1 aber liegen! Mit dem zweiten Finger wird fis erzeugt. Lege nun Finger 3 dazu, lasse Finger 1 und 2 immer noch liegen! Mit dem 3. Finger entsteht g. Lege nun noch Finger 4 dazu, lasse 1, 2 und 3 aber liegen! Finger 4 spielt gis. Nun sollten alle vier Finger auf dem Griffbrett liegen. Anschliessend geht es wieder zurück: Hebe Finger 4 leicht an und schlage die Saite an. Löse nachher Finger 3, 2 und 1 ebenfalls. Spiele diese Übung zweimal. (Wiederholungszeichen!)

Übung 2

Nun die gleiche Übung auf der c-Saite.

Übung 3

Hier die gleiche Übung auf der a-Saite

Nachdem wir bisher nur Übungen und noch keine richtigen Melodien gespielt haben, ist es nun Zeit für einen ersten Song:

Yes Sir, That's My Baby

Hier folgt der erste Teil eines bekannten Charlestons aus den Zwanzigerjahren.

Die Note a hat als Vorzeichen ein b. Das heisst:
Aus der Note a entsteht ein as. As ist einen Halbton tiefer als a. Deshalb kannst du as nicht auf der leeren a-Saite spielen, sondern im 4. Bund der e-Saite

Gus Kahn & Walter Donaldson, 1925

d hat als Vorzeichen ein # (Kreuz). Das heisst:
Aus d entsteht ein dis. dis ist einen Halbton (Bund) höher als d. Spiele es deshalb im 3. Bund

Übe die Melodie, bis du sie fließend spielen kannst, zuerst langsam, später etwas schneller!